



PRESSEKONFERENZ

mit

Markus ACHLEITNER

Wirtschafts- und Energie-Landesrat

Dr. Andreas RABL

Bürgermeister Stadt Wels

Dr. Peter FRANZMAYR

Präsident Messe Wels GmbH

DI Dr. Gerhard DELL

Geschäftsführer OÖ. Energiesparverband

Dir. Mag. Robert SCHNEIDER

Geschäftsführer Messe Wels GmbH

zum Thema

Energiesparmesse Wels 2026 als wichtiger Impulsgeber für die Energiewende

am

Montag, 23. Februar 2026, 11:30 Uhr

Messe Wels, Messehalle 22

Rückfragen-Kontakt

- Michael Herb, MSc | Presse LR Achleitner | +43 664 600 72 15103 | michael.herb@ooe.gv.at

Medieninhaber & Herausgeber

Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Kommunikation und Medien
Landhausplatz 1 | 4021 Linz
Tel.: (+43 732) 77 20-114 12
landeskorrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus ACHLEITNER:

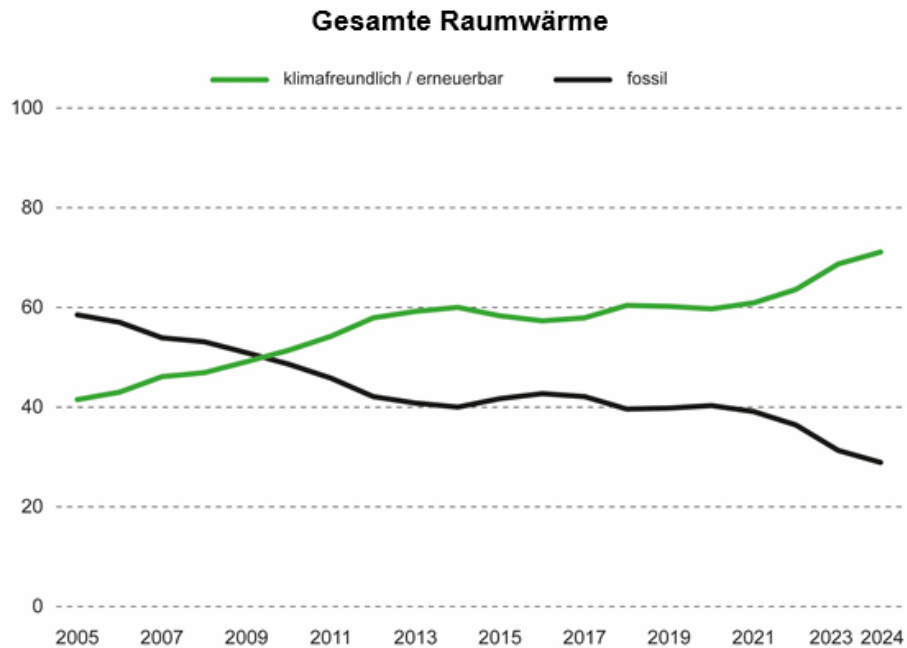
Energiesparmesse in Wels 2026 als Hotspot für erneuerbare Energien & Energieeffizienz

„Oberösterreich ist Vorreiter beim Umstieg auf Erneuerbare Energien, weil die Energiewende in unserem Bundesland breit mitgetragen wird: Von den Menschen, von Vereinen, von Betrieben, von Institutionen, den Energieversorgungsunternehmen bis hin zur öffentlichen Hand. Dabei kommt der Energiesparmesse in Wels eine wichtige Rolle zu: Von 27. Februar bis 1. März 2027 werden dort moderne Technologien und Innovationen für erneuerbare Energien sowie Lösungen für energieeffizientes Bauen und Wohnen präsentiert. Damit macht die Energiesparmesse einmal mehr sichtbar, dass der Umstieg auf erneuerbare Energien eine Win-Win-Situation für alle ist – es werden Umwelt und die eigene Geldbörse geschont und zugleich Arbeitsplätze und Wertschöpfung in Oberösterreichs Energietechnologie-Branche geschaffen“, betont Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner.

„Die Energiesparmesse, die heuer in den Hallen 20, 21 und der neuen Messehalle 22 über die Bühne geht, wird so wieder zum Hotspot der Energiewende. Sie bietet einen einzigartigen Überblick über neue Technologien, Innovationen und Trends. Man kann sich direkt bei den Herstellern aus erster Hand informieren, die vielfach ihren Standort in Oberösterreich haben und auch international erfolgreich sein. Zugleich gibt es auch unabhängige Beratungsangebote von Expertinnen und Experten des OÖ. Energiesparverbandes und des Energieressorts/Abteilung Umweltschutz des Landes OÖ“, unterstreicht Landesrat Achleitner. „Mit der neuen Messehalle 22 wird den Besucherinnen und Besuchern ein besonders attraktiver Rahmen geboten, sich darüber zu informieren, wie man Teil der Energiewende in Oberösterreich werden kann“, so Landesrat Achleitner.

Oberösterreich als Land der erneuerbaren Energien: 91 % des Stroms & 71 der Raumwärme aus erneuerbaren Quellen

- Bereits 91 % des Stromverbrauchs in Oberösterreich werden aus erneuerbaren Quellen erzeugt.
- Mehr als 71 % der Raumwärme kommen in Oberösterreich aus klimafreundlichen Energiequellen: *„Damit wird der Erfolg unserer Heizkesseltausch-Initiative ‚Raus aus dem Heizen mit fossilen Brennstoffen‘ sichtbar“, so Landesrat Achleitner.*



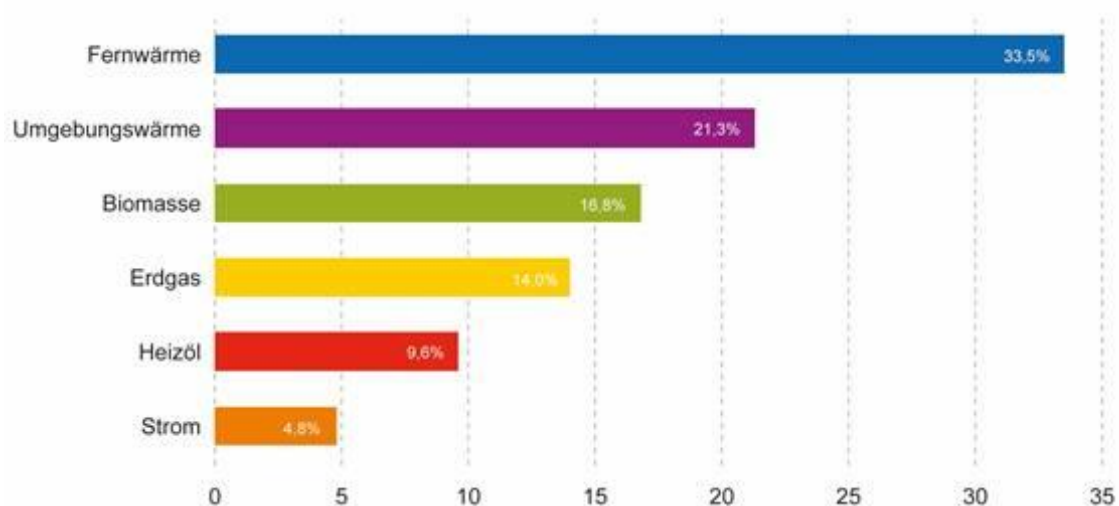
Vom Land OÖ wurden im Jahr 2025 gefördert:

- 7.148 Wärmepumpen
- 3.957 Biomasseheizungen
- 796 Fernwärmeanschlüsse
- 604 „Sauber Heizen für alle“-Haushalte

Oberösterreich heizt immer klimafreundlicher

Die Veränderung der Beheizungsstruktur der Haushalte in Oberösterreich ist signifikant: Sind im Jahr 2004 noch 157.000 Hauptwohnsitze mit Heizöl beheizt worden, so waren es 2024 nur noch 64.000 - und das trotz einer um 22 % gestiegenen Gesamtanzahl an Hauptwohnen in unserem Bundesland in diesem Zeitraum.

Übersicht der Energieträger für die Heizung in oö. Wohnungen:



Boom bei Energiegemeinschaften in Oberösterreich geht weiter

„Die Energiegemeinschaften sind erfreulicherweise weiterhin ein wichtiger Treiber des Umstiegs auf erneuerbare Energieträger in Oberösterreich“, erklärt Landesrat Achleitner:

- Mit insgesamt 1.987 Energiegemeinschaften - Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft (EEG) und Gemeinschaftliche Erzeugungsanlage (GEA) – liegt Oberösterreich deutlich vor dem zweitplatzierten Bundesland mit 1.149.
- Es gibt mehr als 36.000 Mitglieder in Oberösterreichs Energiegemeinschaften.
- Um 893 Energiegemeinschaften mehr in OÖ in einem Jahr:

EEG&GEA

Stück	30.06.2024	30.06.2025	Zuwachs
Burgenland	659	930	271
Kärnten	416	830	414
NÖ	536	1.149	613
OÖ	1.094	1.987	893
Salzburg	473	860	387
Stmk	316	822	506
Tirol	443	1.056	613
Vlbg	297	494	197
Wien	288	783	495

Umfassende Beratungsangebote des Landes OÖ auf der Energiesparmesse

„Unabhängige Beratung und Information aus erster Hand gibt es auf der Energiesparmesse auch durch das Land OÖ: So bietet der OÖ. Energiesparverband in der Halle 20 eine eigene Beratungsstraße, bei der man sich umfassend und produktunabhängig informieren kann: Vom Heizkesseltausch bis zu den Energiegemeinschaften – zu denen es auf dem Stand des Energiesparverbandes eine eigene Sonderschau gibt. Auch die Expertinnen und Experten des Energieressorts/Abteilung Umweltschutz des Landes OÖ sind auf der Messe vor Ort und bieten Information und Beratung zu verschiedensten Themen rund erneuerbare Energien an“, lädt Landesrat Achleitner dazu ein, dieses niederschwellige Beratungsangebot zu nutzen.

Eine Sonderschau am Stand des OÖ. Energiesparverbandes informiert, wie man Teil einer Energiegemeinschaft werden kann. Ein interaktives Quiz lädt zum Mitmachen und Gewinnen ein. Beraterinnen und Berater des OÖ. Energiesparverbandes erläutern die wichtigsten Schritte am Weg zur Gründung einer Energiegemeinschaft.

Smarte E-Mobilität bei Fachkonferenz am 27. Februar im Fokus

„E-Mobilität ist ein zentraler Baustein für das Erreichen unserer Klima- und Energieziele. Gleichzeitig ist sie ein Innovationsmotor für unseren Wirtschaftsstandort. Bei der Konferenz ‚Smarte E-Mobilität‘ am 27. Februar diskutieren internationale Expertinnen und Experten darüber, wie wir die Energiewende auch im Mobilitätsbereich weiter beschleunigen können – von der Ladeinfrastruktur bis zu neuen Geschäftsmodellen“, verweist Landesrat Achleitner auf den Schwerpunkt „E-Mobilität“ bei der internationalen Konferenz „World Sustainable Energy Days 2026“ des OÖ. Energiesparverbandes in Wels, die vom 24. bis 27. Februar wieder den Auftakt der Energiesparmesse in Wels bilden.

„Dass mit Rohrbach, Grieskirchen, Steyr-Land, Urfahr-Umgebung und Ried gleich fünf oberösterreichische Bezirke bei den privaten E-Auto-Neuzulassungen österreichweit an der Spitze liegen unterstreicht einmal mehr: Oberösterreich ist ein Umsetzungsland – die Energiewende wird bei uns nicht nur diskutiert, sondern umgesetzt“, so Landesrat Achleitner.

Rohrbach liegt mit 32,3 % Anteil reiner Elektroautos an den PKW-Neuzulassungen 2025 auf Platz 1 (= 390 E-Autos), gefolgt von Grieskirchen mit 28,4 % (= 469 E-Autos), Steyr-Land mit 27,8 % (= 510 E-Autos), Urfahr-Umgebung mit 27,4 % (= 583 E-Autos) und Ried mit 26,9 % (= 486 E-Autos) auf den Plätzen 2 bis 4.

In ganz Oberösterreich sind im Jahr 2025 11.174 Elektroautos neu zugelassen worden, das entspricht 24,7 % der insgesamt 45.239 neu zugelassenen PKWs. Der Österreich-Durchschnitt betrug 2025 17,21 %.

Neben dem Thema E-Mobilität stehen bei den World Sustainable Energy Days 2026 weitere hochkarätige Fachkonferenzen zu verschiedenen Aspekten der Energiewende auf dem Programm: Die Europäische Pelletskonferenz, die Energieeffizienz-Konferenz und die Konferenz „Junge Energieforscher/innen“.

Auszeichnung mit Innovationspreis „Energie Genie 2026“ auf der Energiesparmesse

„Die Energiesparmesse ist alljährlich ein Schaufenster der Innovationen und Neuheiten im Bereich der erneuerbaren Energien. Daher ist die Verleihung des Innovationspreises ‚Energie Genie‘ auch heuer wieder ein fixer Bestandteil der Energiesparmesse“, unterstreicht Landesrat Achleitner. Dabei zeichnet das Wirtschafts- und Energieressort des Landes Oberösterreich die neuesten und energietechnisch innovativsten Produkte, die auf der Energiesparmesse präsentiert werden, mit dem „Energie Genie“ aus. Eine unabhängige Fachjury hat dazu die Einreichungen nach den Kriterien Innovation, Energieeinsparung und Neuheitsgrad bewertet.

- CONA Solar GmbH: Produkt „CCS+ Kollektor“

Der neue Hochleistungs-Solarthermiekollektor liefert einen Spitzen-Solarertrag von mehr als 700 kWh pro Quadratmeter und durch ein innovatives thermisches Design kann Holz als nachhaltiges Konstruktionsmaterial eingesetzt werden. Innovativ ist auch die neue Montagetechnik, mit Vakuum-Saughebern wird personalsparend der Kollektor montiert, die Hochleistungs-Verklebung des Glases direkt am Träger-Rahmen macht das möglich.

- ENdorado GmbH, Produkt: „PV Energie-Dach“

Photovoltaik und Dach sind in einem Bauteil vereint, bifaziale PV-Module erzeugen Strom mit ihrer Vorder- und Rückseite und ersetzen klassische Dachmaterialien ohne zusätzliche Unterkonstruktion. Das innovative Dichtsystem stellt dauerhaft die wasser- und winddichte Verbindung der rahmenlosen Module sicher und das Dach ist zudem optisch anspruchsvoll.

- Hargassner GmbH, Produkt: „Hybrid-Paket AirPro Wärmepumpe & A-Effizienz-Schichtspeicher mit Touch PRO“

Die Luft-Wärmepumpe wird mit einem innovativen Speicher mit Schichtladelanzen und einer Vakuumisolierung über eine intelligente Steuerzentrale verbunden. Damit kann ein optimiertes Schichtverhalten bei Wärmepumpenbetrieb erreicht werden. Der systemische Ansatz zur Integration einer Wärmepumpe in ein Gesamtenergiesystem mit PV und Biomasse steigert die Energieeffizienz.

- Internorm International GmbH, Produkt „HT 310 Holz-Hauseingangstür“

Die Türe ist eine innovative, individuell gestaltbare Eingangslösung, die in verschiedenen Materialkombinationen erhältlich ist. Der stabile Holzkern wird mit einem widerstandsfähigen Kunststoff teilummantelt. Eine gute Wärmedämmung (U-Wert bis 0,82 W/m²K), solider Schallschutz (bis ~34 dB) und Einbruchschutz werden mit Design kombiniert.

- M-Tec GmbH, Produkt „Sole-Wasser-Wärmepumpe VHPA“

Das Wärmepumpensystem ist als Systembaukasten ausführbar (bis 26 kW, für größere Gebäude bis 78 kW). Kleine Propan-Wärmepumpen-Module können kombiniert werden, um die Leistung genau an den Bedarf anzupassen. Jedes Modul enthält weniger als 150 Gramm Propan als Kältemittel und hat daher ein sehr niedriges GWP (Treibhausgaspotential) und kann in Innenräumen aufgestellt werden. Es können verschiedene Wärmequellen wie Luft, Sole oder Solar genutzt und intelligent geregelt werden.

- ÖkoFEN GmbH, Produkt: Wärmeintelligentes „Batteriesystem GreenBOX“

Das wärmeintelligente Batteriesystem ist eine integrierte Energiemanagement- und Speicherlösung, die Strom, Wärme und Verbrauch intelligent verknüpft. Sie speichert nicht nur Strom (7,7 bis 30,7 kWh) sondern berücksichtigt dabei vorausschauend den

Wärmebedarf des Hauses, nutzt Wetter- und Strompreisprognosen sowie Verbrauchsdaten und verknüpft PV-Anlage, Wärmepumpe oder Pelletsheizung, Batteriespeicher und E-Auto-Ladestation zu einem ganzheitlich gesteuerten Energiesystem.

- Solarfocus GmbH, Produkt „Systemspeicher hydroCONTROL“

Der Wärmespeicher kombiniert Schichtpufferspeicher, Solarregister und Hydraulikeinheit in einem kompakten Gerät, ist einfach zu installieren, platzsparend und reduziert den Montageaufwand. Der Speicher ist Power-to-Heat-fähig, hat eine integrierte Frischwasserstation und ist flexibel einsetzbar, sowohl für Modernisierungen von bestehenden Heizungen als auch für Nah- und Fernwärmenetze und integriert auch mehrere Heizkreise.

Bürgermeister Dr. Andreas RABL / Messepräsident Dr. Peter FRANZMAYR:

Die neue hochmoderne Messehalle 22: Ein Meilenstein für Wels – gebaut für die Zukunft

Mit der planmäßigen Fertigstellung der hochmodernen Messehalle 22 setzt die Messe Wels neue Maßstäbe in der österreichischen Messelandschaft und festigt ihre Position als modernster Messeplatz des Landes. Die Halle besticht durch ein außergewöhnliches Außendesign und ein elegantes, schwarzes Interieur, das ästhetisch und funktional neue Standards setzt.

„Mit den Hallen 20 und 21 sowie der nun fertiggestellten Halle 22 verfügt Wels über die modernste Messeinfrastruktur Österreichs. Damit ist die Messe Wels GmbH nicht nur für die bereits hier angesiedelten Messen, sondern auch für andere Veranstaltungsformate ein hochattraktiver Standort“, unterstreicht Bürgermeister Dr. Andreas Rabl.

Die neue Messehalle 22 der Messe Wels ist ein Großprojekt. Die geplante Gesamtinvestition von 34 Millionen Euro konnte deutlich unterschritten werden. Die Hälfte der Kosten übernimmt das Land OÖ und die Stadt Wels, die andere Hälfte trägt die Messe Wels. Die Halle steht auf dem Gelände der ehemaligen landwirtschaftlichen Hallen.

„Die topmoderne Halle 22 wurde punktgenau zur Energiesparmesse 2026 fertig, und das mit niedrigeren Kosten als ursprünglich kalkuliert: Da lacht natürlich das Herz des Aufsichtsratsvorsitzenden ganz besonders! Ich freue mich auf eine dem Anlass entsprechende energiereiche Einweihung und viele erfolgreiche Veranstaltungen in den österreichweit modernsten Messehallen“, erklärt Messepräsident Dr. Peter Franzmayr.

Halle 22 spielt alle Stücke

Die neue Halle umfasst 9.200 m² Ausstellungsfläche, teilbar in drei Hauptsegmente, eines davon nochmals unterteilbar in drei Bereiche. So sind Events für 250 bis 5.700 Personen auf 1.000 bis 9.200 m² möglich. Drei teilbare Seminarräume mit einer Gesamtfläche von 205 m² und moderner Technik ergänzen das Angebot.

Im zweigeschossigen Terminal befinden sich neben den Seminarräumen auch das Eingangsfoyer und Gastronomie.

Nachhaltig und energieeffizient

Unmittelbar nach der offiziellen Übergabe geht die neue Messehalle mit der Energiesparmesse bereits in den Vollbetrieb. Hier findet der Bau-Bereich eine neue, großzügige Heimat. Sowohl bei der Energiesparmesse als auch bei der Errichtung der neuen Messehalle stehen Nachhaltigkeit und Energieeffizienz im Fokus: Die Messehalle 22 erfüllt den Niedrigstenergiestandard, nutzt Fernwärme, innovative Grundwasserkühlung und setzt auf Dreifachverglasung und LED-Beleuchtung. Holz spielt eine zentrale Rolle in der Architektur, die zu 90 Prozent von oberösterreichischen Firmen umgesetzt wurde und damit die regionale Wertschöpfung stärkt.

Begleitend zum Hallenneubau investiert die Messe Wels massiv in die Qualität des Geländes und die digitale Infrastruktur. Rund eine Million Euro floss in die Modernisierung des Geländes sowie in die Erweiterung der Parkfläche auf der Trabrennbahn. Weitere zwei Millionen Euro werden für neue IT-Infrastruktur, Software, Druckmaschinen sowie hochwertige Möblierung und Ausstattung der neuen Halle 22 aufgewendet.

Mit der neuen Messehalle 22 und dem starken Veranstaltungsprogramm setzt die Messe Wels ein Zeichen für nachhaltiges Wachstum, Innovation und die Zukunft des Messe- und Eventstandorts in Oberösterreich. Im Messekalendar 2026 sind vier Premieren zu finden: die E-Car Days, die Fachmesse All About Automation, die Buchmesse Buchrausch und der KLS Fachtag. Große Industriemessen wie Intertool und Schweißen stärken zudem das zukünftige Industriemesseportfolio.

Energiesparmesse 2026 – „Wir bauen dein Haus!“

Die Energiesparmesse Wels findet von 27. Februar bis 1. März 2026 statt und ist die führende unabhängige Plattform für Häuslbauer und Sanierer in Österreich. Sie verknüpft die Themen Heizung, Energietechnik, Bad, Sanitär, Installationstechnik sowie Bauen, Sanieren und Wohnen unter einem Dach. Neu im Programm sind die „E-Car Days“, die erstmals Elektromobilität und Energiemanagement umfassend präsentieren.

Die Messe bietet den idealen Startpunkt für Neubau- und Sanierungsprojekte: Besucher finden hier alle Produkte, Kontakte sowie umfangreiche Informations- und Beratungsangebote zu Energiesparmaßnahmen, klimafreundlichem Heizen, Eigenstromerzeugung, Energiemanagement, Förderungen und vielem mehr. Im Fokus stehen 2026 Themen wie Smart Building, Smart Living, nachhaltiges Sanieren und modernes Interieur. Das Angebot

reicht von Heizsystemen, Photovoltaik, Wärmedämmung, Fenstern und Fertighäusern bis hin zu Badezimmern, Smart Home und E-Autos – getreu dem Motto: „Hier baust du dein Haus!“

Starte dein Projekt hier

Mit 410 Ausstellern, darunter 60 Erstaustellern, und einem vielfältigen Programm ist die Energiesparmesse seit 1985 Österreichs wichtigste Fachmesse für Bauherren und Profis. Neben den Unternehmen bieten auch unabhängige Beratungsstellen wie der OÖ. Energiesparverband, die OÖ Bauakademie, WKO Landesinnung Bau, klima:aktiv und weitere Fachverbände fundierte Unterstützung für die Realisierung deines Projekts!

Mehr Information geht nicht

Ein besonderer Mehrwert für die Messebesucher sind insgesamt acht Vortragsbühnen, die ein umfangreiches Beratungs- und Informationsangebot zu aktuellen Themen und praxisnahen Lösungen bieten. Zusätzlich steht die unabhängige Förderberatung im Fokus: Am Stand des OÖ. Energiesparverbandes in Halle 20 sowie bei Experten des Landes OÖ, klimaaktiv, des Klima- und Energiefonds und der Kommunalkredit Public Consulting erhalten Besucher fundierte Informationen zu aktuellen Förderangeboten. So profitieren die Besucher sowohl von einem breit gefächerten Vortragsprogramm als auch von kompetenter, unabhängiger Beratung – ein einzigartiges Angebot, das weit über das übliche Messeangebot hinausgeht.

Highlights aus dem Rahmenprogramm:

- BauArena powered by Sparkasse OÖ in der neuen Messehalle 22 mit kostenlosem Baucoaching und Beratungsgesprächen mit erfahrenen Bauexperten
- Die Sonderschau Fertighaus in Kooperation mit dem Österreichischen Fertighausverband und dem Musterhauspark
- Show Cooking by P.MAX®
- Kompetenzzentrum Wärmepumpe
- Die Eröffnung der Messehalle 22 und der Energiesparmesse am 27. Februar um 10 Uhr mit prominenten Gästen
- Den Baukulturstammtisch #63 am 28. Februar zum Thema „Goldene Energie“

BauArena

Die BauArena, feiert 2026 ihr Comeback in der neuen Messehalle 22 der Energiesparmesse Wels. Sie bietet den Besuchern ein umfassendes, kostenloses Baucoaching, bei dem erfahrene Baumeister, Bautechniker und Architekten vor Ort individuelle und praxisnahe Beratung zu konkreten Bauvorhaben geben. Tipp: Bringen Sie Entwurfs- oder Baupläne sowie relevante Unterlagen mit, um eine noch gezieltere Auskunft zu erhalten.

Mit diesem einzigartigen Mix aus kostenlosem Coaching, geballtem Fachwissen, einem starken Expertennetzwerk und topaktuellen Vorträgen ist die BauArena der optimale Startpunkt für jedes Bauprojekt. Die Beratungsstände decken zahlreiche Fachrichtungen ab, darunter planende und ausführende Baumeister, Elektrotechniker, die OÖ-Blitzschutzgesellschaft sowie das Forum Baukultur mit Vertretern von Architektur- und Ingenieurverbänden, dem Bundesdenkmalamt und namhaften Universitäten.

Kompetenzzentrum Wärmepumpe

Das Kompetenzzentrum Wärmepumpe auf der Energiesparmesse 2026 in Halle 20 bietet auf rund 170 m² eine einzigartige Gemeinschaftsausstellung führender Hersteller, persönliche Beratung und ein umfangreiches Vortragsprogramm. Besucher profitieren von praxisnahen Informationen, Marktübersicht, Fördertipps und direktem Expertenaustausch. In Kombination mit dem breiten Vortragsangebot der Messe ist das Kompetenzzentrum eine zentrale Anlaufstelle für alle, die moderne, effiziente und klimafreundliche Wärmelösungen planen oder umsetzen möchten.

Sonderschau Fertighaus

Die neue Fertighauswelt in der Messe Wels ist ein zentrales Highlight für modernes, nachhaltiges Bauen. In Kooperation mit dem Österreichischen Fertighausverband und dem Musterhauspark präsentieren alle namhaften Fertighausunternehmen aus Österreich ihre innovativen Holzbau-Lösungen. Die neue Sonderschau bietet Informationen, Vergleichbarkeit und Inspiration. Ein Höhepunkt ist die Podiumsdiskussion „Wohnen im Wandel“ am 1. März, die aktuelle Wohntrends und die Zukunft des Fertighauses beleuchtet.

Show Cooking

P.MAX®, führender österreichischer Maßmöbelhersteller, realisiert in der neuen Messehalle eine exklusive Showküche für die Energiesparmesse. Die Küche verbindet handwerkliche Qualität mit modernem Design und hochwertiger Ausstattung namhafter Partner. Das vielseitige Show-Programm macht die Bühne zu einem Treffpunkt für Kulinarik, Innovation und Inspiration an allen Messetagen.

Das umfangreiche Rahmenprogramm sowie das gesamte Ausstellerverzeichnis sind auf energiesparmesse.at online abrufbar.

DI Dr. Gerhard DELL, Geschäftsführer OÖ. Energiesparverband:

Vom Heizkesseltausch bis zur Energiegemeinschaft: OÖ. Energiesparverband berät umfassend

„Ein Fixpunkt auf der Energiesparmesse in Wels ist die Beratungsstraße des Energiesparverbandes des Landes OÖ in der Halle 20. Dort kann man sich umfassend und produktunabhängig über energiesparendes Heizen, Bauen & Sanieren informieren. Bei der Sonderschau Energiegemeinschaften steht im Mittelpunkt, wie man mit einer Energiegemeinschaft gemeinsam Strom erzeugen und teilen kann. Parallel zur Messe gibt es für Expertinnen und Experten die hochkarätig besetzte internationale Tagung „World Sustainable Energy Days“, betont DI Dr. Gerhard Dell, Geschäftsführer des OÖ. Energiesparverbandes.

Das Angebot des OÖ. Energiesparverbandes auf der Energiesparmesse:

Niedriger Energieverbrauch bei hohem Wohnkomfort – genau das wünschen sich Häuslbauerinnen und -bauer sowie Wohnraum-Saniererinnen und -Sanierer. Der OÖ. Energiesparverband bietet dazu ein umfangreiches Angebot an Energie- und Förderinformationen sowie individuelle Beratung – kostenlos und produktunabhängig. Am Beratungsstand des OÖ. Energiesparverbandes in der Halle 20 gibt es Antworten auf alle Fragen zu energiesparendem Bauen, klimafreundlichem Heizen, Photovoltaik & Speicher, E-Mobilität und Förderungen.

Der OÖ. Energiesparverband bietet dazu ein einzigartiges, umfassendes Informationsangebot und individueller Beratung:

- Persönliche Beratung: Konkrete Fragen zu einem Bauvorhaben oder Heizungstausch werden in einem kostenlosen und produktunabhängigen Beratungsgespräch beantwortet.
- Kurzvorträge: Kurzvorträge am Messestand informieren im Stundentakt über wichtige Fragen rund um Neubau, Sanierung, Heizung, Photovoltaik und Förderungen.
- Sonderschauen:
 - Energiegemeinschaften
 - Dämmstoffe

Energieberatung für Unternehmen – Fachbesuchertage nutzen

In Zeiten schwankender Energiepreise und steigendem Wettbewerbsdruck werden planbare Energiekosten und Energieunabhängigkeit zur entscheidenden Zukunftsfrage für jedes Unternehmen. Die Expertinnen und Experten des OÖ. Energiesparverbandes analysieren

Potenziale in Gebäuden und Prozessen, schaffen Entscheidungsgrundlagen für den Einsatz innovativer Technologien sowie erneuerbarer Energie und zeigen produktunabhängige Wege zur Kostenreduktion und Fördermöglichkeiten auf.

Gemeinde-Projekte mit Energieberatung erfolgreich umsetzen

Sanierung oder Neubau von Gemeindegebäuden, klimafreundlichen Beheizung, erneuerbare Energie und Energiespeicher, Straßenbeleuchtung, Förderungen und Finanzierung sowie das Inventar und die Einsparverpflichtungen nach der neuen EU-Energie-Effizienzrichtlinie sind Themen der kostenlosen Energieberatung für oö. Gemeinden.

Fachvorträge –Tipps von Profis:

In der Halle 20, 2. Stock, werden von Freitag, 27. Februar, bis Sonntag, 1. März, Fachvorträge zu den Themen „Richtig sanieren und heizen“, „Richtig neu bauen“, „Photovoltaik und Stromspeicher“, sowie „Mobilität aus erster Hand“, angeboten.

Sonderschau „Welcher Dämmstoff passt zu meinem Haus?“

Gute Dämmung lohnt sich. Sie verbessert das Wohnklima und senkt die Energiekosten. Doch womit dämmen? Welcher Dämmstoff ist wofür geeignet? Die Sonderschau "Dämmstoffe" des OÖ. Energiesparverbandes stellt alle gängigen Dämm-Materialien und deren Einsatzgebiete vor und hilft den richtigen Dämmstoff zu finden.

World Sustainable Energy Days: Internationale Expertinnen und Experten zeigen auf, wie die Energiewende rascher gelingen kann

Traditionell den Auftakt zur Energiesparmesse bildet die wieder hochrangig und international besetzte Konferenz „World Sustainable Energy Days“ des OÖ Energiesparverbandes. Hier bieten von 24. bis 27. Februar in der Stadthalle Wels eine einzigartige Kombination von Veranstaltungen mit mehr als 600 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus über 60 Ländern eine Plattform für Austausch und Netzwerken. Die Konferenz-Schwerpunkte 2026 sind:

- Europäische Pelletskonferenz
- Energieeffizienz-Konferenz
- Konferenz "Smarte E-Mobilität"
- Konferenz „Junge Energieforscher/innen“

Dir. Mag. Robert SCHNEIDER (Geschäftsführer Messe Wels GmbH):

Premiere: E-CAR DAYS 2026

100% elektrisch –Autoshow für E-Mobilität und Energiemanagement

Von 27. Februar bis 1. März 2026 präsentieren die E-Car Days im Rahmen der Energiesparmesse Wels Elektromobilität erstmals umfassend und vernetzt. Die Veranstaltung zeigt nicht nur aktuelle Elektrofahrzeuge führender Marken, sondern auch das gesamte System dahinter – von Photovoltaik und Stromspeichern über Ladeinfrastruktur bis hin zu Smart-Home-Lösungen.

In der Messehalle 21 können Besucher Elektroautos der Marken Škoda, BYD, Volvo, Polestar, VW, Toyota, KIA, Tesla, Hyundai, Maxus, SEAT, CUPRA, Nissan und Renault live erleben, vergleichen und sich persönlich von Herstellern, Händlern und unabhängigen Experten beraten lassen. Für fundierte Orientierung sorgen zudem der OÖ. Energiesparverband, der Elektromobilitätsclub Österreich (EMC) und der ÖAMTC mit praxisnahen Vorträgen und unabhängigen Informationen.

Die E-Car Days richten sich an Einsteiger und Profis gleichermaßen und bieten Antworten auf zentrale Fragen rund um Elektromobilität, Ladeoptionen, Energiemanagement und Förderungen. Durch die enge Verzahnung mit der Energiesparmesse entsteht eine einzigartige Plattform, die Mobilität, Energie und Gebäude intelligent vernetzt – ideal für alle, die nachhaltig denken, planen oder investieren möchten.

„Elektromobilität und smarte Energiekonzepte bilden heute eine untrennbare Einheit. Die Integration ermöglicht es uns, Mobilität, Energie und Gebäude intelligent an einem Ort zusammenzuführen. Wir präsentieren das Thema praxisnah und vernetzt, um sowohl Einsteigern als auch Profis ganzheitliche Lösungen für ihre aktuellen Bedürfnisse zu bieten“,
so Dir. Mag. Robert Schneider, Geschäftsführer Messe Wels.